

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 38.

Donnerstag den 7. Februar.

1867.

Bekanntmachung.

Die Ausgabe der Stimmzettel für die Wahl eines Abgeordneten des hiesigen Wahlkreises zum Reichstage des Norddeutschen Bundes erfolgt

Freitag den 8. Februar d. J. ununterbrochen von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr

in den Wahllocalen der sechs nach den Anfangsbuchstaben der Namen der Wähler abgetheilten Wahlbezirke, und zwar für den

- I. Bezirk, die Buchstaben A—E umfassend, im Saale der I. Bürgerschule,
- II. Bezirk, die Buchstaben F—H umfassend, im Gartengebäude des Hôtel de Prusse,
- III. Bezirk, die Buchstaben I—L umfassend, im Parterresaal des Forbrichschen Hauses an der Schillerstraße,
- IV. Bezirk, die Buchstaben M—Q umfassend, im Quergebäude der I. Bürgerschule, 1 Treppe hoch links,
- V. Bezirk, die Buchstaben R u. S umfassend, im Erdgeschoß der Buchhändlerbörse,
- VI. Bezirk, die Buchstaben T—Z umfassend, im Seitengebäude der I. Bürgerschule, von der Straße aus links 1 Treppe hoch.

Der Eingang zu den Wahllocalen wird entsprechend bezeichnet sein. Auch am Wahltag selbst,

den 12. Februar d. J.,

werden innerhalb der Abstimmungszeit in den Wahllocalen auf Anmelden der Wähler Stimmzettel ausgegeben werden.

Wir ersuchen im Interesse des Wahlgeschäfts alle Wähler, denen es Zeit und Verhältnisse gestatten, ihre Stimmzettel schon

Freitag den 8. dieses

in den oben angegebenen Stunden abzuholen.
Leipzig, den 1. Februar 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. E. Stephani. Schleißner.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im I. Bezirk betreffend.

Der erste Bezirk für die Wahl eines Abgeordneten zum Reichstage des Norddeutschen Bundes im hiesigen XII. Wahlkreise wird durch alle diejenigen Wähler gebildet, deren Namen mit den Buchstaben

A — B — C — D — E

beginnen. Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirke findet

Dienstag den 12. Februar d. J. von Vormittags 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr

im Wahllocale,

statt. Die Wahlhandlung ist öffentlich.
Leipzig, den 1. Februar 1867.

dem Saale der I. Bürgerschule

Der Wahl dirigent des I. Bezirks.
Stadtrath Leop. Franke.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im II. Bezirk betreffend.

Der zweite Bezirk für die Wahl eines Abgeordneten zum Reichstage des Norddeutschen Bundes im hiesigen XII. Wahlkreise wird durch alle diejenigen Wähler gebildet, deren Namen mit den Buchstaben

F — G — H

beginnen. Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirke findet

Dienstag den 12. Februar d. J. von Vormittags 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr

im Wahllocale,

statt. Die Wahlhandlung ist öffentlich.
Leipzig, den 1. Februar 1867.

Gartensaal des Hôtel de Prusse

Der Wahl dirigent des II. Bezirks.
Adv. Dr. Otto Günther.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im III. Bezirk betreffend.

Der dritte Bezirk für die Wahl eines Abgeordneten zum Reichstage des Norddeutschen Bundes im hiesigen XII. Wahlkreise wird durch alle diejenigen Wähler gebildet, deren Namen mit den Buchstaben

I — K — L

beginnen. Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirke findet

Dienstag den 12. Februar d. J. von Vormittags 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr

im Wahllocale,

statt. Die Wahlhandlung ist öffentlich.
Leipzig, den 1. Februar 1867.

im Parterresaal des Forbrichschen Hauses an der Schillerstraße

Der Wahl dirigent des III. Bezirks.
Stadtrath W. Hädel.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im IV. Bezirk betreffend.

Der vierte Bezirk für die Wahl eines Abgeordneten zum Reichstage des Norddeutschen Bundes im hiesigen XII. Wahlkreise wird durch alle diejenigen Wähler gebildet, deren Namen mit den Buchstaben

M — N — O — P — Q

beginnen. Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirke findet

Dienstag den 12. Februar d. J. von Vormittags 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr

im Wahllocale,

statt. Die Wahlhandlung ist öffentlich.
Leipzig, den 1. Februar 1867.

im Quergebäude der I. Bürgerschule links 1 Treppe hoch

Der Wahl dirigent des IV. Bezirks.
Stadtrath Rud. Pfeiler.